

1. Adventssonntag

1. Lesung: Jes 2, 1–5

2. Lesung: Röm 13, 11–14

Evangelium: Mt 24, 37–44

Seid wachsam und haltet euch bereit! (Mit Auslassungen)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Sofort nach den Tagen der großen Drangsal wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Danach wird das Zeichen des Menschensohnes am Himmel erscheinen; dann werden alle Völker der Erde wehklagen und man wird den Menschensohn auf den Wolken des Himmels kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit... Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand, sondern nur der Vater. Denn wie es in den Tagen des Noach war, so wird die Ankunft des Menschensohnes sein... Seid also wachsam und haltet euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.

Nicht gleichgültig, sondern wachsam

Von großer Not und düsteren, unheilvollen Ereignissen spricht Jesus am Ölberg zu seinen Jüngern. Heute fühlen sich diese apokalyptischen Ankündigungen unheimlich real an. Angesichts der vielfältigen und sich gegenseitig verstärkenden Krisenerscheinungen unserer Zeit reagieren Menschen in unterschiedlicher Weise.

Die einen erstarren vor Angst, empfinden Ohnmacht und Überforderung, weil die Krisen durch das eigene Handeln nicht abwendbar sind. Andere verfallen in Gleichgültigkeit oder fatalistische Resignation, weil es für rettende Maßnahmen längst zu spät sei. Wieder andere betreiben Realitätsverweigerung und trösten sich mit der Annahme, so schlimm werde es schon nicht kommen.

Die Haltung, die uns Jesus ans Herz legt, ist Wachsamkeit. Er verweist auf Noach, der sich durch einen wachen Blick und eine hohe Sensibilität für die Vorgänge in der Welt auszeichnete. Wer wachsam ist, wird auch den kommenden Christus nicht übersehen oder ignorieren. Er kommt zu unerwarteter Stunde. Es ist wohl so aufzufassen, dass Jesus uns in jedem Menschen begegnet und in jedem Augenblick in unser Leben kommen will.

Alfred Jokesch (Sonntagsblatt.at)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. - Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny[†]. Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam St. Thekla



WOCHENBLATT
Nr. 1296 1. Adventssonntag am 30.11.25

PFARRGEMEINDE der Piaristen
ST.THEKLA



1. Adventssonntag: „Los geht's!“

Leitlinie 2025 für die Adventzeit: „Aufeinander zugehen“



Die Vision Jesajas (Jes 2, 1–5) stimmt uns darauf ein: „Auf, wir ziehen hinauf zum Berg des HERRN! Denn das Wort des HERRN zieht von dort aus.“ Gemeinsam machen wir uns auf; die Begegnung mit Gott ist unser Ziel.

Die Vision ist ein Sinnbild dafür, dass dieses Ziel erstrebenswert ist. Der Weg geht bergauf und wird daher nicht immer nur ein Spaziergang sein. Auch wenn es einmal anstrengend sein wird, kann das die Freude über den Aufbruch nicht trüben. Denn wir gehen den Weg nicht allein und können uns so gegenseitig stützen und ermutigen.

Aktuell:

Führer durch die Advent- und Weihnachtszeit: ALLE Aktivitäten und Termine unserer Pfarrgemeinde in der Advent- und Weihnachtszeit finden Sie im Faltblatt, das beim Kircheneingang aufliegt

Ausstellung einiger Plakate unserer Pfarrklausur in der Kirche links unter dem Christkönigsbild (27.11.–9.12.2025)

HEUTE: 9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

10:15–11 Uhr: Ministrantenstunde in der Sakristei

10–11:30 Uhr: Punschstand der Pfadfinder am Kirchenplatz

9–14 Uhr: Weihnachtsmarkt der Pfadfindergruppe 34

Pfarrgemeinde St. Thekla

4., Wiedner Hauptstraße 82

Telefon: (01) 505 50 60-30

Web: <https://st-thekla.pfzfb.at>

Facebook: www.facebook.com/st.thekla

E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Gemeindeausschuss GA-Thek am 20.11.2025

Der GA beschließt einstimmig eine Vereinfachung der **Bestellung von Jungcharvertreter*innen** für den Gemeindeausschuss.

Es gab eine **Rückschau auf die Pfarrklausur**.

Ergebnis der Besprechung auf Gemeindeebene bei der Klausur: Eva-Maria Gärtner wird einen Kirchenführer und Kurzerklärungen zu den Bildern in der Kirche erstellen. Es soll (wieder) niederschwellige Kultur-ausflüge geben. Das Profil unserer Messbeschreibungen im Pfarr-Web muss überarbeitet werden.

Besprechung der Angebote und Veranstaltungen in der **Advent- und Weihnachtszeit:** Die „offene Kirche“ für den Krippenbesuch in der Weihnachtszeit wird es wieder geben, aber mit reduzierter Stundenzahl. Gewünscht wurde mehr Information über das Projekt Vanakkam und dessen Einbettung in die Pfarre.

Angebote im neuen Jahr: Beim Bibelsonntag am 25.01.26 planen wir am Nachmittag ein Kreativangebot zur Bibel. Am 13.02.26 (Vortag des Valentinstags) sollen wieder „Liebesbriefe von Gott“ im öffentlichen Raum verteilt werden. Um 18:30 Uhr findet dann in unserer Kirche eine Wortgottesfeier für Liebende statt.

Sonn- und Feiertagsmessen: Es gibt Überlegungen, bei zwei aufeinander folgenden Feiertagen die Anzahl der Messen zu verringern.

Bauliches: Im Jungcharheim gibt es Probleme mit der Therme. Eine neue Ablagefläche für Prospekte und Zeitschriften in der Kirche soll geschaffen werden.

Lebensmittelsammlung

Die Gemeind Caritas St. Thekla plant eine **Lebensmittelsammlung** am 3. Adventsonntag (**14.12.25**). Wir sammeln haltbare Lebensmittel für all jene, die an die Tür unserer Gemeind Caritas klopfen, und zwar vor **allem Öl, Aufstrich- und Fischdosen, Teigwaren, Reis, Sugo, Mehl, Zucker, Konserven und Packerlsuppen**.

Klosterkirche Gartengasse: Adventtermine

Im Advent jeden Dienstag Roratemesse um 7 Uhr früh

Mo. 08.12.25 | Hochfest der Immaculata. 9 Uhr: Festmesse

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8:00, 9:30, 11:00 und 18:30 Uhr

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8:00 Uhr

Di: 10:00 Uhr (nicht Juli und August), Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 10:00–13:00 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Adventtermine in St. Thekla

<u>Mo–Fr</u>	7:15 Uhr: Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla (Kapelle) – offen für alle, die mitbeten wollen
<u>Jeden Di</u>	10 Uhr: Hl. Messe (nicht nur) für Pensionist:innen
<u>Jeden Do</u>	6:30 Uhr: Roratemesse, anschließend Frühstück 17:30–18:30 Uhr: Eucharistische Anbetung m. P. Paul
<u>Jeden So</u>	18:10–18:25 Uhr: Vesper
<u>Mo. 01.12.25</u>	16:30 Uhr: GLT-Thek (Martharaum)
<u>Mi. 03.12.25</u>	18 Uhr: Musikalische Meditation im Advent mit P. Pius und Silva Manfrè (Orgel)
<u>So. 07.12.25</u>	<u>Zweiter Adventsonntag</u> Vormittags: Weltladen- und Bienenproduktstand 9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle 10:15–11 Uhr: Ministrantenstunde in der Sakristei
<u>Mo. 08.12.25</u>	<u>Hochfest Mariä Empfängnis</u> . Hl. Messen wie am So
<u>Mi. 10.12.25</u>	18 Uhr: Musikalische Meditation im Advent mit P. Pius und dem Duo Laetus (Gitarre und Hackbrett)
<u>Do. 11.12.25</u>	16 Uhr: Adventkonzert Piaristen-VS und Hort St. Thekla (Kirche), Punschstand des Elternvereins
<u>Fr. 12.12.25</u>	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
<u>So. 14.12.25</u>	<u>Dritter Adventsonntag</u> Lebensmittelsammlung für die Gemeind Caritas Vormittags: Weltladen- und Bienenproduktstand 9:30 Uhr: Ministrantenmesse mit Kinderwortgottesdienst in der Kapelle 16:30 Uhr: Kirchenführung mit Eva-Maria Gärtner
<u>Di. 16.12.25</u>	15 Uhr: Seniorenklub im Martharaum (Pfarrsaalküche)
<u>Mi. 17.12.25</u>	18 Uhr: Musikalische Meditation im Advent mit P. Pius, Martina Steffl (Mezzosopran) und Silva Manfrè (Orgel)
<u>Fr. 19.12.25</u>	19 Uhr: Konzert „O Aurum“ (Ensemble Vokalspiel)
<u>Sa. 20.12.25</u>	14 Uhr: Laudato Si-Wanderung
<u>So. 21.12.25</u>	<u>Vierter Adventsonntag</u> 9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle 15 Uhr: Benefizkonzert Heart Chor f. d. Gemeind Caritas

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Web: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Web: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at

Formatierte Tabelle